

# Inhalt

<b>Einleitung</b>	<b>7</b>
<b>1 Äußere Ränder, innere Trennlinien und neue Mitte: Die Rolle Deutschlands in Europa</b>	<b>15</b>
Politische Paradoxien im Europaprojekt • Die undeutlichen Außengrenzen Europas • Innereuropäische Trenn- und Spaltungslinien • Das »karolingische Europa« und die Erweiterungsrunden der Europäischen Gemeinschaft • Das europäische Zentrum: Deutschland nach 1990 • Die geopolitische Lage, das Problem der Machtsorten und das Disengagement der USA in Europa	
<b>2 Politisch-kulturelle Geographie: Die Außengrenzen Europas und das Problem der europäischen Mitte</b>	<b>56</b>
Die Grenze zwischen Europa und Asien • Orientalische Frage und Mittelmeerraum • Die geographische Exzentrizität Europas • Jerusalem als heilsgeschichtliche Imagination der Mitte • Die machtpolitische Wende: Eine bedrohte Mitte und deren Herausforderung durch die Flügelmächte • Ideenpolitische Aufrüstungen einer machtpolitisch bloßgestellten Mitte • Das Verschwinden der Mitte bei konfrontativer Blockbildung • Die Mitte zwischen Geopolitik und Wertbindung • Die geopolitische Mitte Europas in zwei Weltkriegen • Geopolitische Leitideen des »Westens« nach 1945 • Das Ende der Blockkonfrontation und die erneute Frage nach der Ostgrenze Europas	

**3 Deutschland in Europa: Von der Mitte zum Rand  
und wieder in die Mitte zurück** **110**

Eine kleine Geschichte der Reichsteilungen und Glaubensspaltungen in Europa • Der Dreißigjährige Krieg als Katastrophe der Mitte • Die schwache und die starke Mitte • Das Scheitern der Deutschen an den Herausforderungen der Mitte

**4 Macht in der Mitte: Neue Herausforderungen und  
alte Verwundbarkeiten der deutschen Politik** **137**

Das Politisierungsparadox des Europaprojekts und das daraus resultierende Erfordernis einer starken Mitte • Was die Deutschen aus der Geschichte gelernt haben sollten • Die Neubewertung der Mitte infolge des US-amerikanischen Disengagements in Europa • Sicherheitspolitische Leitideen einer »Macht in der Mitte« • Normbindung und politische Klugheit • Die Politik der Mitte: Zwischen Zurückhaltung und Zögerlichkeit, Nachdenklichkeit und Entscheidungsschwäche • Die drei strategischen Verwundbarkeiten Deutschlands • Der »verwundbare Hegemon« als Lösung für das Mitte-Problem Europas • Die zwei großen Problemfelder einer »Macht in der Mitte« • Das Portfolio der Machtsorten

**Literaturverzeichnis** **193**